

Themenpatenschaft

Bildungs- und Lerngeschichten

Frühe Bildung beobachten und dokumentieren

Bildungsberatung

Beschreibung

Im Programm „Lernen vor Ort“ übernimmt die Bertelsmann Stiftung eine Themenpatenschaft im Aktionsfeld Bildungsberatung.

Kinder sind Forscher und Entdecker. Jeden Tag erschließen sie sich eine neue Welt und gestalten sie aktiv mit. Erwachsenen fällt es oft schwer zu erkennen, welches Wissen und welche Kompetenzen sich Kinder in ihrem Spiel erschließen. Das Beobachten und Dokumentieren gehört daher zu den zentralen Aufgaben von Erzieherinnen. Doch nicht jede Methode eignet sich gleich gut. „Bildungs- und Lerngeschichten“ – ein aus Neuseeland stammendes Verfahren hat sich bewährt und wurde vom Deutschen Jugendinstitut in Zusammenarbeit mit Partnern für Deutschland adaptiert.

Mit den Bildungs- und Lerngeschichten werden Erzieherinnen ermutigt, die kindliche Entwicklung aufmerksamer wahrzunehmen und festzuhalten, wie die Jüngsten lernen. Dafür beobachten und beschreiben die Erzieherinnen, wie sich ein Kind mit seiner Umwelt auseinandersetzt und dabei mit allen Sinnen und seinem Körper lernt:

- Wie interessiert und engagiert ist das Kind?
- Hält es Schwierigkeiten und Herausforderungen stand?
- Wie drückt sich das Kind aus?
- Tauscht es sich mit anderen aus und teilt sich mit?
- Wie wirkt es an der Lerngemeinschaft mit?

Mit »Frühe Bildung beobachten und dokumentieren« liegt ein praxisorientierter Leitfaden vor, der Schritt für Schritt die Einführung der Bildungs- und Lerngeschichten in Kindertageseinrichtungen begleitet. Die beiliegende CD-ROM stellt weiterführende Informationen und Arbeitsblätter zum direkten Einsatz in der Fortbildung bereit. Ziel ist es, die Einführung und Weiterentwicklung von Bildungsbeobachtung und Dokumentation im Elementarbereich zu fördern.

Die Grundlage für den Praxisleitfaden bildet das Wissen erfahrener Kita-Leiterinnen, Erzieherinnen und Fachberaterinnen aus den Modellkommunen Chemnitz und Paderborn. Im Kontext des Projekts »Kind & Ko« der Bertelsmann und der Heinz Nixdorf Stiftung haben sie die Bildungs- und Lerngeschichten erprobt und weiterentwickelt.

Die besonderen Stärken des Angebots

Die Bildungs- und Lerngeschichten sind ein erprobtes Instrument, das im Rahmen eines bundesweiten Modellprojekts vom Deutschen Jugendinstitut in Kooperation mit Stiftungen und anderen Partnern entwickelt wurde. Daher gibt es umfangreiche Materialien, Best-Practice und ein Praxisnetzwerk.

Darüber hinaus existieren sehr umfassende Arbeitsmaterialien zur Einführung des Instruments und es gibt viele erfahrene externe Trainer mit breiter Expertise und sehr positivem Feedback von früheren Partnerkommunen.

Leistungen

Im Rahmen dieser Themenpatenschaft bietet Bertelsmann Stiftung allen interessierten Kommunen auf Anfrage und nach Bedarf:

- ein Freixemplar der Publikation mit Leitfaden und Arbeitsmaterial zur Einführung der Bildungs- und Lerngeschichten (für alle weiteren Exemplare muss die Stiftung eine Schutzgebühr von 24,- Euro erheben.)
- Unterstützung bei der Konzeption einer Infoveranstaltung zu den Bildungs- und Lerngeschichten in Ihrer Kommune (die Stiftung gibt z.B. Anregungen und Tipps zum Ablauf und Teilnehmerkreis, vermittelt Ansprechpartner; die Organisation, Durchführung und Finanzierung liegt bei der Kommune)
- Vermittlung von Ansprechpartnern und erfahrenen Praktikern rund um die Bildungs- und Lerngeschichten aus unseren Modellkommunen Chemnitz und Paderborn sowie beim Deutschen Jugendinstitut
- Vermittlung von Trainern für das Training zur Einführung der Bildungs- und Lerngeschichten (Die Kosten des Trainings trägt die Kommune)

Zielgruppe

Von den Bildungs- und Lerngeschichten profitieren zuallererst natürlich die Kinder. Denn die Lerngeschichten sind ein neuer Weg, Kinder individuell in ihrer Entwicklung zu unterstützen und bildungsfördernde Lebenswelten zu gestalten.

Damit stärken die Bildungs- und Lerngeschichten nicht nur die Motivation der Kinder. Sie verändern auch grundlegend das Verhältnis der Erzieherinnen zu den Mädchen und Jungen. Die Erwachsenen stellen sich in den Dienst der Kinder, die immer wieder erfahren können, dass ihr Wissen über die Welt und ihr kompetentes Handeln gesehen und wertgeschätzt werden. Erzieherinnen, Eltern und andere Erwachsene werden Entwicklungsbegleiter, die den Kindern die Meisterschaft über ihre eigenen Lernprozesse lassen und ihnen viele weiterführende soziale, materielle und räumliche Erfahrungen ermöglichen. Die Erzieherinnen profitieren zudem, da sie ein wirksames Instrument für die in allen Bundesländern verbindliche Aufgabe zur Bildungsdokumentation erhalten.

Voraussetzungen

Voraussetzung für eine erfolgreiche Umsetzung der Bildungs- und Lerngeschichten ist die Qualifizierung und Professionalisierung von Multiplikatoren. Aus diesem Grunde richtet sich der Praxisleitfaden vor allem an Fortbildner, Fachberatungen sowie Leitungen und pädagogischen Fachkräfte in Kindertageseinrichtungen.

Ansprechpartner/in

Kathrin Bock-Famulla
Carl-Bertelsmann-Str. 256
33311 Gütersloh

05241-8181-173
Kathrin.bock-famulla@bertelsmann.de

Weitere Informationen

<http://www.kinder-frueher-forerdern.de>

Download der Materialien: http://www.bertelsmann-stiftung.de/cps/rde/xbcr/SID-0982C7BB-205C2799/bst/xcms_bst_dms_21652__2.pdf

http://www.bertelsmann-stiftung.de/cps/rde/xchg/SID-548878DC-D99BE314/bst/hs.xsl/publikationen_86075.htm